

Im Gebet bleiben wir verbunden

Liebe Christin, lieber Christ, vieles Selbstverständliche ist in diesen Wochen nicht mehr selbstverständlich. Wir können uns nicht mehr wie gewohnt in der Gemeinde treffen. Viele vermissen schmerzlich, dass sie nicht mehr die Gottesdienste mitfeiern können, weil öffentliche Gottesdienste nicht mehr erlaubt sind. Wir können auf verschiedene Weise als Christen verbunden bleiben. Pastor Börner feiert an jedem Morgen nicht-öffentlich die Heilige Messe für die Gemeinde. Er nimmt Ihre Anliegen in diese Feier mit hinein. Sie können Sie in die Bücher schreiben, die in den Kirchen in Molbergen und Peheim vor dem Altar ausliegen. Sie können sie auch auf allen anderen möglichen Wegen uns zukommen lassen – per Telefon, Post oder Mail zum Beispiel. Jeder einzelne kann mit den anderen durch das Gebet verbunden bleiben. Hier finden Sie einige Gebete als Vorschläge.

Angelus – Der Engel des Herrn

Morgens um 7.00 Uhr, mittags um 12.00 Uhr und abends um 18.00 Uhr läuten unsere Glocken. Traditionell beten die Menschen dann den „Engel des Herrn“. Dieses Gebet ist bei vielen in Vergessenheit geraten. Es bietet aber eine gute Möglichkeit, dass die Gemeinde gleichzeitig an vielen verschiedenen Orten doch miteinander betet.

Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft.
Und sie empfing vom Heiligen Geist.
Gegrüßet seist du, Maria ...



Maria sprach:

Siehe, ich bin die Magd des Herrn. Mir geschehe nach deinem Wort
Gegrüßet seist du, Maria ...

Und das Wort ist Fleisch geworden. Und hat unter uns gewohnt.
Gegrüßet seist du, Maria ...

Bitte für uns, heilige Gottesmutter, dass wir würdig werden der
Verheißungen Christi. – Lasset uns beten.

Allmächtiger Gott, gieße deine Gnade in unsere Herzen ein. Durch die
Botschaft des Engels haben wir die Menschwerdung Christi, deines
Sohnes, erkannt. Führe uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit
der Auferstehung. Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen.

Anstelle des „Grüßet seist du Maria“ kann auch eine Stille gehalten werden. – Wer die Glocken nicht hören kann, kann z. B. auch den Wecker des Handys stellen... Statt des Angelus können Sie auch das folgende Gebet sprechen, das die evangelischen und katholischen Gemeinden im Dekanat als gemeinsames Gebet ausgesucht haben.

Gebet in schweren Zeiten

Gott, du bist die Quelle des Lebens.
Du schenkst uns Hoffnung und Trost in schweren Zeiten.
Dankbar erinnern wir uns an deinen Sohn Jesus Christus,
der viele Menschen in deinem Namen heilte
und ihnen Gesundheit schenkte.
Angesichts der weltweiten Verbreitung
von Krankheit und Not bitten wir dich:
Lass nicht zu, dass Unsicherheit und Angst uns lähmen.
Sei uns nahe in der Kraft des Heiligen Geistes.
Lass uns besonnen und verantwortungsvoll handeln
und unseren Alltag gestalten.
Schenke uns Gelassenheit und die Bereitschaft,
einander zu helfen und beizustehen.
Sei mit allen, die politische Verantwortung tragen.
Sei mit allen, die gefährdete und kranke Menschen
begleiten und sie medizinisch versorgen.
Lass uns erfinderisch sein in der Sorge füreinander
und schenke uns den Mut zu Solidarität und Achtsamkeit.
Gott, steh uns bei in dieser Zeit, stärke und segne uns. Amen.

Norbert Becker

Wenn mittags die Totenglocken läuten

... können wir für die Verstorbenen beten:

Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe –
und das ewige Licht leuchte ihnen.
Lass sie ruhen in Frieden. Amen

Ein interessantes Angebot im Internet

Das Bistum Münster hat kurzfristig ein neues Angebot im Internet geschaffen. Dort finden Sie Hausandachten aktuell zu jedem Sonntag und für die kommende Zeit, auch für Familien oder für einen selbst. Dazu Gebete und weitere Ideen.

*Zu finden unter **www.bistum-muenster.de/seelsorge-corona***

Gebet in der Heiligen Woche

HERR Jesus Christus.

Wir feiern in der Heiligen Woche,

wie Du uns in diesen Tagen besonders nah bist.

Wir preisen dich als den König, der in Jerusalem eingezogen ist.

Wir sehen, wie du den Jüngern bei der Fußwaschung gedient hast.

Wir danken dir für das Geschenk der Eucharistie.

Wir gehen in Gedanken den Kreuzweg mit und ehren dich,
der du uns am Kreuz erlöst hast.

Wir glauben an deine Auferstehung.

Wir haben deine Zusage, dass Du immer bei uns bist,
wenn wir zu dir rufen.

HERR Jesus Christus, wir bitten dich, bleibe uns in diesen Zeiten nah,
in denen wir uns nicht versammeln können.

Schenke uns die Kraft zu helfen, wo es nötig ist und zu verzichten, wo
es der Gesundheit aller hilft.

Verbinde uns im Gebet. Amen.

Holger Meyer



Gebet zum Palmsonntag

Herr Jesus Christus,

du bist in Jerusalem wie ein König begrüßt worden,

du hattest keine Krone und auch keinen Thron,

die Menschen haben sofort gewusst, dass du sie über alles liebst.

Ganz besonders liebst du die Kinder,

aber auch die Erwachsenen

und stehst ihnen und uns allen zur Seite,

wenn es uns mal nicht so gut geht,

der Jubel verstummt und wir schwere Wege gehen müssen!

Du bleibst uns Herr treu als Freund an der Seite,

dafür danken wir dir! Amen.

Gebet für den Gründonnerstag

Gütiger Gott,
mit Brot und Wein erinnerst du uns an die Hingabe deines Sohnes.
Er ist unser Passahlamm geworden,
dessen Blut vom Bann des Todes befreit.
Er ist das Brot des Lebens für uns,
das uns stärkt auf dem Weg der Gerechtigkeit.
Gott, halte uns im Gedächtnis das große Wunder deiner Liebe.
Auch wir verleugnen dich oft.
Jesus, unser Bruder, wir sind hier,
uns zu erinnern an die Nacht vor deinem Sterben.
Da hast du mit allen deinen Jüngern
das Mahl der Liebe und Befreiung gefeiert,
obwohl du wusstest, wie treulos sie waren.
Auch wir verleugnen dich oft aus Feigheit
und aus dem Wunsch, anderen zu gefallen.
Jesus, vergib uns,
und schenk uns durch Brot und Wein die Gewissheit,
dass du auch uns nicht fallen lässt.

Gebet für den Karfreitag

Kreuz, auf das ich schaue, steht als Zeichen da;
der, dem ich vertraue, ist in dir mir nah.
Kreuz, zu dem ich flehe aus der Dunkelheit;
statt der Angst und Mühe ist nun Hoffungszeit.
Kreuz, von dem ich gehe in den neuen Tag;
bleib in meiner Nähe, dass ich nicht verzag.

Gebet zum Hochheiligen Osterfest

Allmächtiger gütiger Gott und Vater!
Durch die Auferstehung deines Sohnes Jesus Christus hast du dem
Tod die Macht genommen und sagst an allen Enden der Welt
Das Leben an.
Dafür danken wir dir und bitten wir dich:
Mach uns bereit diese Botschaft mit offenen Ohren zu hören, nimm
allen Kleinglauben und allen Zweifel von uns, lass uns einstimmen in
das Osterlob deiner Zeugen: Christus ist erstanden! Halleluja!
Auf ihn hoffen wir in Zeit und Ewigkeit. Amen.